

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Firma:      Arbeitsbereich:      Verantwortlich:       Unterschrift | BetriebsanweisungGEM. § 14 GEFSTOFFVDiese Muster-Betriebsanweisung muss vor Verwendung an die tatsächlichen Betriebsverhältnisse angepasst werden.Arbeitsplatz: WPATätigkeit: Reinigung der Riffelwalzen | Stand:       B170 |
| Gefahrstoffbezeichnung |
| Superclean (enthält hochraffinierte Mineralöle) |
| Gefahren für Mensch und Umwelt |
|  | Eine längere oder wiederholte Berührung mit der Haut ohne ordentliche Reinigung können Hautporen verstopfen und zu Störungen führen, wie z. B. Ölakne besonders an Armen und Oberschenkeln. |  |
| Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln |
|  | * Längere oder wiederholte Berührung mit der Haut vermeiden.
* Einatmen von Dampf und/oder Nebel vermeiden.
* Behälter dicht verschlossen halten und an kühlem, gut gelüftetem Ort lagern.
* Bei möglichem Hautkontakt Handschuhe aus Nitrilkautschuk verwenden (Farbe: ).
* Hautschutzmittel () vor Arbeitsbeginn sowie nach dem Händewaschen und der Pause verwenden.
* Hände nach der Arbeit, vor der Pause gründlich reinigen, Hautpflegemittel ()auftragen.
* Bei Spritzgefahr dichtschließende Schutzbrille tragen.
* Während der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.
 |  |
| Verhalten im Gefahrfall |
|  | **Geeignete Löschmittel:** Schaum, Sprühwasser oder Wassernebel. **Keinen** scharfen Wasserstrahl verwenden. Gefährdete Behälter beim Brandfall mit Wassersprühstrahl kühlen.Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.Notruf: 112 |
| Verhalten bei Unfällen – Erste Hilfe |
|  | **Augenkontakt:** unter Schutz des unverletzten Auges unter fließendem Wasser spülen (ca. 10 – 15 Min.), ggf. Kontaktlinsen vorher entfernen. Bei anhaltender Reizung Arzt aufsuchen. **Hautkontakt:** Betroffene Stellen unter fließendem Wasser mit Seife reinigen. Bei anhaltender Hautreizung Arzt aufsuchen. **Verschlucken:** Mund ausspülen. Kein Erbrechen anregen. Sofort - bei erhaltenem Bewusstsein - reichlich Wasser trinken lassen (mind. 500 ml). Bei Beschwerden Arzt konsultieren.**Einatmen:** Für Frischluftzufuhr sorgen. Bei Beschwerden Arzt hinzuziehen.**Kleiderkontakt:** Benetzte Kleidung oder Schuhe wechseln und vor Wiederbenutzung gründlich reinigen.Notruf: 112 Ersthelfer:      , Zimmer:       Tel.:       |
| Sachgerechte Entsorgung |
|  | Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.Abfall im Behälter (Farbe: , Raum: , beschriftet mit „Öl“) sammeln und an den zuständigen Dienstleister weitergeben. |